

Information über Beschluss mit Folgekosten

Hinweise: Bitte jedes der unten stehenden Felder befüllen und maximal zwei bis drei Seiten!

Referat: Direktorium	Haupt-/Abteilung(en) (Bereich): HA I - Arc	betroffene Referate: Stadtkämmerei
Öffentliche BV: <input type="checkbox"/>	Nicht-Öffentliche BV: <input type="checkbox"/>	Federführung: D-I-Arc
Arbeitstitel geplanter Beschluss: Weiterführung des Forschungsprojekts „Aufarbeitung der Rolle der Stadtverwaltung und der städtischen Beteiligungsgesellschaften im 3. Reich“; inklusive Weiterführung des Projekts Gedenkbücher für Opfer des Nationalsozialismus, Bericht über die Forschungsphase 3, Beauftragung mit der vierten und fünften Forschungsphase		

1. Aufgabe**1.1 Kurze Beschreibung der Aufgabe:**

Weiterführung des Forschungsprojekts „Aufarbeitung der Rolle der Stadtverwaltung und der städtischen Beteiligungsgesellschaften im 3. Reich“; inklusive Weiterführung des Projekts Gedenkbücher für Opfer des Nationalsozialismus gemäß Beschlüsse der Vollversammlung vom 18.03.2009 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 01638) und 23.11.2011 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 07591), vom 13. / 20.05.2015 (Sitzungsvorlage Nr. 14 – 20 / V 02851), Bekanntgabe vom 21. / 28.06.2017 (Sitzungsvorlage Nr. 14 – 20 / V 08864) sowie vom 12. / 19.12.2018 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13258). Das Forschungsprojekt läuft seit 2009 auf Basis einer Forschungsvereinbarung mit dem Lehrstuhl für Neueste Geschichte und Zeitgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München und umfasst insges. elf Forschungsbausteine für die Dauer von voraussichtlich 15 Jahren (s. Beschluss vom 11. / 18.03.2009). Die nächste Forschungsphase (sog. Forschungsphase 4) mit dem Forschungsbaustein 6 „Ernährung / Versorgung der Stadt mit Lebensmitteln“ sowie mit dem Forschungsbaustein 11 „Die Stadt und der Tod“) sowie die letzte Forschungsphase 5 mit dem Forschungsbaustein 3 „Kommunale Kulturpolitik in der Meinungsdidktatur“ und Forschungsbaustein 9 „Das Bildungswesen der Stadt: Indoktrination und ideologische Gleichschaltung“ soll beauftragt werden. Mit dem letzten Beschluss (12. / 19.12.2018, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13258) wurde der Abschluss einer Vorvereinbarung bzgl. der Forschungsphase 4 (zwischenzeitlich erfolgt) genehmigt und die geplante Beauftragung zum Abschluss der Forschungsvereinbarung sowie zur Finanzierung im Eckdatenbeschluss 2020 mit Auswirkungen auf den Haushalt 2020 bewilligt.

1.2 Aufgabenart

Pflichtaufgabe <input type="checkbox"/>	freiwillige Aufgabe <input type="checkbox"/>	bürgernahe Aufgabe <input type="checkbox"/>
Daueraufgabe <input type="checkbox"/>	zeitlich begrenzte Aufgabe <input type="checkbox"/>	

Kurze Begründung:

Die Aufgabe ergibt sich aus folgenden Beschlüssen des Stadtrats:

- Vollversammlung vom 18.03.2009 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 01638)
- Vollversammlung vom 23.11.2011 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 07591)
- Vollversammlung vom 20.05.2015 (Sitzungsvorlage Nr. 14 – 20 / V 02851)
- Vollversammlung (Bekanntgabe) vom 28.06.2017 (Sitzungsvorlage Nr. 14 – 20 / V 08864)
- Vollversammlung vom 19.12.2018 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13258).

1.3 Auslöser des Mehrbedarfs

inhaltlich/ qualitative Veränderung der Aufgabe <input type="checkbox"/>	neue Aufgabe <input type="checkbox"/>	quantitative Aufgabenausweitung <input type="checkbox"/>
---	---------------------------------------	---

Kurze Erläuterung:

Um das Forschungsprojekt mit der nächsten Forschungsphase 4 mit dem Forschungsbaustein 6 „Ernährung / Versorgung der Stadt mit Lebensmitteln“ sowie mit dem Forschungsbaustein 11 „Die Stadt und der Tod“ sowie mit der Forschungsphase 5 mit dem Forschungsbaustein 3 „Kommunale Kulturpolitik in der Meinungsdictatur“ und Forschungsbaustein 9 „Das Bildungswesen der Stadt: Indoktrination und ideologische Gleichschaltung“ fortsetzen zu können, wird ein finanzieller Mehrbedarf für die Jahre 2020 bis 2022 benötigt, der nicht über das laufende Produktbudget abgedeckt werden kann.

2. Finanzielle Auswirkungen	
2.1 Zahlungen gesamt	2020 - 2024
2.1.1 Gesamteinzahlungen konsumtiv	0 €
2.1.2 Gesamtauszahlungen konsumtiv	692.400 €
2.1.3 Gesamteinzahlungen investiv	0 €
2.1.4 Gesamtauszahlungen investiv	0 €
2.2 konsumtiv	Planjahr 2020
2.2.1 Einzahlungen	0 €
2.2.1.1 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0 €
2.2.1.2 Sonstige Transfereinzahlungen	0 €
2.2.1.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0 €
2.2.1.4 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0 €
2.2.1.5 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0 €
2.2.1.6 Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0 €
2.2.2 Auszahlungen	416.000 €
2.2.2.1 Personalauszahlungen	0 €
2.2.2.2 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne Arbeitsplatzkosten)	416.000 €
2.2.2.3 Arbeitsplatzkosten	0 €
2.2.2.4 Transferauszahlungen	0 €
2.2.2.5 Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0 €
2.3 investiv	Planjahr 2020
2.3.1 Einzahlungen	0 €
2.3.2 Auszahlungen	0 €
3. Erforderliche Stellenbemessung gem. Leitfaden ist erfolgt?	<input type="checkbox"/> ja
	<input type="checkbox"/> nein

4. Geltend gemachter Bedarf			
geltend gemachter Stellenmehrbedarf für das Planjahr	VZÄ	davon befristet VZÄ	QE, FR
	-/-	-/-	-/-
geltend gemachter Stellenmehrbedarf für den Gesamtzeitraum	VZÄ	davon befristet VZÄ	QE, FR
	-/-	-/-	-/-
bereits für die Aufgabe eingesetzt	VZÄ	davon befristet VZÄ	QE, FR
	-/-	-/-	-/-

5. zusätzlicher Büroraumbedarf		
5.1 Kann der geltend gemachte Stellenbedarf in den vorhandenen Bestandsflächen des Referats untergebracht werden?		
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> teilweise
5.2 Falls „nein“ / „teilweise“ ausgewählt wurde: Für wie viele der in Ziffer 3 gemeldeten VZÄ wird Büroflächenbedarf ausgelöst?		

6. Refinanzierung	
6.1 des geltend gemachten Stellenbedarfs:	
Art:	Höhe in %:
6.2 des geltend gemachten Sachmittelbedarfs:	
Art:	Höhe in %: